Atalanta (Juni 1989) **19**: 70, Würzburg, ISSN 0171-0079

Buchbesprechung

Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin 1988.

BUFF, W. & K.v.d. DUNK: Giftpflanzen in Natur und Garten. Bestimmungsmerkmale und Biologie Anwendung in Medizin, Volksheilkunde und Homöopathie Symptomatik und Therapie bei Vergiftungen. 2., neubearbeitete Auflage. 352 Seiten mit 262 Farbabbildungen, 4 Zeichnungen und 5 Tabellen. 18 x 13 cm. Kartoniert DM 39.80. ISBN 3-489-55222-9.

Jede zehnte Pflanze ist giftig. Da ist es schwer, sich auszukennen bei den vielen, überall möglichen Begegnungen mit Pflanzen, draußen in der Natur, im Wald und am Wasser, auf Wanderungen und Exkursionen, auf Spiel und Sportplätzen, im Garten und am Blumenfenster, im Urlaub und zu Hause. Ein praktisches Buch zur Bestimmung von Giftpflanzen, das auch Vergiftungsfälle verhüten hilfe und im Ernstfall Ratschläge zur Ersten Hilfe gibt, sollte daher immer zur Hand sein.

Dieser vielseitige, farbig illustrierte Naturführer stammt aus kompetenter Feder: Beide Autoren beschäftigen sich seit fast 20 Jahren mit dem Thema "Giftpflanzen". In Wort und Bild vermitteln sie eine genaue und vollständige Kenntnis der Giftpflanzen Europas sowie aller Gift- und giftverdächtigen Pflanzen, die in Mitteleuropa häufig als Garten- und Zimmerpflanzen anzutreffen sind. Besondere Schwerpunkte sind die biologischen Merkmale und Eigenschaften der Pflanzen, ihre Gifte, Giftwirkungen sowie mögliche Vorsichts- und Gegenmaßnahmen. Die ausführlichen Beschreibungen berücksichtigen den neuesten Wissensstand, wirksam ergänzt durch die zahlreichen brillanten Abbildungen. Tabellarische Übersichten mit prägnanten Hinweisen auch zur Ersten Hilfe, ermöglichen ein schnelles Handeln ebenso wie ein rasches Auffinden der gesuchten Pflanzen.

Dementsprechend groß ist der Interessentenkreis für dieses Buch: Jeder Haushalt, in dem Kinder aufwachsen, gehört dazu, ebenso Kindergärten und alle, die Kinder zu betreuen haben. Es wendet sich gleichermaßen an Gartenbesitzer, Gartenliebhaber, Forstleute, Jäger, Natur- und Wanderfreunde, an Jugendgruppen, Hilfsorganisationen sowie an die Bereiche der Alternativen Landwirtschaft. Halter von Haustieren, besonders Pferden und Katzen, müssen ihre Tiere vor Vergiftungen durch Pflanzen schützen. Zu den fachlichen Interessenten zählen Biologen, Toxikologen, Mediziner vor allem Kinderärzte -, Tierärzte, Apotheker und pharmazeutisches Personal sowie Bibliotheken und Fachbüchereien aller angesprochenen Bereiche.

Verlag Paul Parey